Simone & Nial Moore
Verler Str. 159
33332 Gütersloh

Gütersloh, den 9. Mai 2022

Sehr geehrte Damen und Herren des Klimabeirates,

zu der Sitzung am 16.5.22, in der die Leitlinien des Klimabeirates zum Mansergh Quartier vorgestellt werden, möchten wir als Anwohner der Verler Straße /Osthusweg unsere Bedenken zu den Leitlinien mitteilen.

Bei der Erstellung der Leitlinien ist ausschließlich auf die Gestaltung des Quartiers selbst fokussiert worden, ohne die direkten Nachbarn Falkenrecksheide, Osthusweg, Immengarten, Hüssengarten und Verler Straße bei der Planung einzubeziehen.
Klimaziele gelten für jedermann und nicht nur für und innerhalb vom Mansergh Quartier.

Es darf nicht sein, dass das Quartier durch die Verlegung der Quartiersparkhäuser eine Aufwertung erfahren soll und die angrenzenden Wohngebiete dadurch benachteiligt und belastet werden.
Durch die Verlagerung der Parkhäuser an den Rand des Quartiers würden diese in keiner Weise in ihrer Dimension der näheren Umgebung am Osthusweg entsprechen.

Für den motorisierten Verkehr und den Radverkehr führen laut Rahmenplan bereits zwei Zufahrten auf die Verler Straße. Eine dritte Zufahrt des Mansergh Quartiers auf die Verler Straße vorzusehen, ist unverständlich und unverhältnismäßig, denn dadurch verringert sich die Verkehrslast der Verler Straße nicht um ein einziges Fahrzeug, aber die Verkehrslast des Osthuswegs verzehnfacht sich – das steht in keinem Verhältnis zueinander.

Daher sind wir strikt gegen die Verlegung der Parkhäuser an den Quartiersrand und gegen eine neue Zufahrt über den Osthusweg, die keineswegs eine intelligente Lösung der Verkehrssteuerung darstellt.

Auch ist zu bedenken und in die weiteren Planungen einfließen zu lassen, dass hohe und dichte Geschossbauten Lärmemissionen /-immissionen verstärken und sich zudem bei hohen Temperaturen stark erhitzen können. Dies zeigen bereits ähnliche Quartiersmodelle.

Mit freundlichen Grüßen

Simone & Nial Moore

Maja Strathoff

Familie Dr. Robert Fischer